

Deutscher Wetterdienst

Wetterwarte Garmisch-P./Zugspitze

Wetterwarte Garmisch-P./Zugspitze* Am Herrgottschrofen 1a* 82467 Garmisch-Partenkirchen
<http://www.dwd.de/zugspitze>
<http://www.schneefernerhaus.de>



Tel.: 08821/945568 o. 752115
Fax.: 08821/945569 o. 752116

Wettertelefon Zugspitze:
0900 11160 12
DM 0,63/Min. die sich lohnen

Datum:
01. November 2011

Monatsrückblick der Wetterwarte Zugspitze für Oktober 2011

Der Monat Oktober 2011 war auf der Zugspitze deutlich zu mild und zu nass und übertraf mit erfreulichen 51 Überstunden das Soll für diesen Monat.

Die gemessene Monatsmitteltemperatur lag mit $-1,0\text{ °C}$ $1,1\text{ Kelvin}$ über dem Mittelwert von $-2,1\text{ °C}$. Die tiefste Temperatur des Monats wurde am 20. mit $-13,2\text{ °C}$ gemessen. Die Höchsttemperatur mit $10,7\text{ °C}$ am föhnigen 01. Oktober. Der Kälterekord für diesen Monat stammt aus dem Jahr 2009 mit $-18,3\text{ Grad}$. Den Wärmerekord hält der Oktober 1978 mit $12,7\text{ Grad}$.

Die Niederschlagssumme für den Monat Oktober 2011 erreichte mit 155 mm 143 Prozent des Normalwerts von 109 mm . Am 08. wurde die höchste Niederschlagsmenge von 59 Ltr./qm gemessen. Dabei fielen 60 cm Neuschnee.

Die Sonnenscheindauer für Oktober 2011 betrug 238 Stunden und erreichte damit 126% des Normalwerts von 189 Stunden .

Die Schneehöhe am Zugspitzplatt lag am Monatsanfang bei 5 cm , schmolz in den ersten Monatstagen auf Reste zusammen und erreichte mit den Schneefällen am 08. und 09. das Monatsmaximum von 90 cm . Bei Plustemperaturen im letzten Monatsdrittel schmolz die Schneedecke wieder auf 30 cm ab. Die Rodelsaison wurde eröffnet, die Skifahrer und Snowboarder müssen sich noch bis zum nächsten großen Schneefall gedulden. Im Jahr 1974 begann die Skisaison wesentlich früher, da wurde auf der Zugspitze die Oktober-Rekordhöhe von 395 cm gemessen.

Starkwindstärke 8 wurde an 11 Tagen und Orkanböen über Windstärke 11 wurde an 1 Tag erreicht und übertroffen.

Der Oktober 2011 verabschiedete sich auf der Zugspitze mit sonnigem und mildem Hochdruckwetter das, von Föhn unterstützt, auch an den ersten Novembertagen anhalten sollte.

Monatsrückblick der Wetterwarte Garmisch-Partenkirchen für Oktober 2011



Der Monat Oktober 2011 war in Garmisch-Partenkirchen etwas zu mild, deutlich zu nass und erfreute die Bergwanderer mit einem Überschuss von 45 Sonnenstunden.

Die gemessene Monatsmitteltemperatur lag mit 7,4°C exakt am langjährigen Mittelwert für diesen Monat. Der Rekord der Monatsmitteltemperatur mit 11,4 Grad stammt aus dem Jahre 1942.

Die tiefste Temperatur des Oktober 2011 wurde am 23. mit -4,5 °C gemessen; zum Vergleich: Die Tiefsttemperatur für den Monat Oktober wurde im Jahr 1905 gemessen und liegt bei – 9,5 Grad. Der Oktober 2011 brachte 10 Frosttage und 17 Tage mit Bodenfrost.

Die Höchsttemperatur im Oktober 2011 wurde mit 23,1°C am föhnigen 03. gemessen. Der Wärmerekord halten die Oktober 1900 und 1966 mit 27,8 Grad.

Die Niederschlagssumme für den Monat Oktober 2011 hat 105 Liter pro Quadratmeter betragen. Diese Menge entspricht 136% des Normalwerts von 77 Ltr./qm.

Am 10. wurde die höchste Tagesniederschlagsmenge von 26 Ltr./qm gemessen. Der Monatsrekord für Oktober stammt aus dem Jahre 1964 mit 213 Ltr./qm.

Beim Kaltlufteinbruch um den 20. brachte auch im Tal eine Schneedecke von 2 cm, die allerdings schnell wieder verschwunden war. Der Rekordschneehöhe für Oktober wurde in Garmisch-Partenkirchen mit 25 cm am 24.10.1970 gemessen.

Die Sonne blieb mit einer Monatsbilanz von 196 Stunden und 130% im Oktober 2011 deutlich über dem Normalwert.

Der Oktober 2011 verabschiedete sich mit herbstbunten, sonnigen und milden Tagen die, von Föhn unterstützt, auch in den ersten Novembertagen anhalten sollten.

Manfred Kristen

Wetterwarte Garmisch-Partenkirchen